



Hye-Sook Park

Power-Sprachtraining Koreanisch Wortschatz, Grammatik und Kommunikation gezielt trainieren ★★★★★

PONS 2018 · 160 Seiten · 29,99 · 978-3-12-560794-1

Das **Power-Sprachtraining Koreanisch** aus dem Verlags-
haus PONS richtet sich vorwiegend an Anfänger, deren
Sprachkenntnisse ungefähr den Stufen A1–A2 des Europä-
ischen Referenzrahmens entsprechen; allerdings eignen sich
sowohl Wortschatz als auch Grammatikteil auch zur Wie-
derholung bereits bekannter Elemente der koreanischen Spra-
che und können von fortgeschrittenen Sprachlernern genutzt werden.

Der Sprachtrainer behandelt vier große Themengebiete – Alphabet (Hangeul) und Aussprache, Wortschatz, Grammatik und Kommunikation – und enthält außerdem eine kurze Einführung in die Sprache, die grundlegende Aspekte wie etwa die Entwicklung der Schrift im 15. Jahrhundert oder die unterschiedlichen Höflichkeitsabstufungen der Sprache erklärt. Am Ende folgen Verbtabelle, Lösungen der verschiedenen Übungen und ein Miniwörterbuch Koreanisch-Deutsch.

Jeder Bereich enthält vielfältige Übungen, die an das jeweilige Thema angepasst sind und verschiedene Fähigkeiten trainieren. So gibt es im Bereich „Alphabet und Aussprache“ beispielsweise Schreibübungen für das reguläre Alphabet, Doppelkonsonanten, zusammengesetzte Vokale und Auslautkonsonanten – das Beispielvokabular wird auf der beigelegten CD auch vorgelesen, was für das Üben der Aussprache besonders nützlich ist.

Der Wortschatz ist thematisch sortiert, wobei jedes Themenfeld umfangreiche Vokabellisten beinhaltet, die sich nicht nur auf einfaches Vokabular beschränken, sondern die Lernenden mit einem sehr soliden Grundwortschatz in den jeweiligen Bereichen – etwa „Verkehr“ oder „Freizeit / Hobbys“ – ausstatten. Übungen sind unter anderem Multiple-Choice-Questions oder (deutsche) Sätze, in denen man das richtige (koreanische) Wort einsetzen soll.

Im Grammatik-Teil wird jeder Aspekt der koreanischen Grammatik in einem kurzen Satz erklärt und dann mit Beispielen verdeutlicht – der Sprachtrainer beschränkt sich hier tatsächlich auf einfache Gebiete der Grammatik, die gut zu dem angegebenen Niveau A1–A2 passen. Verschiedene Aufgaben sorgen dafür, dass die Grammatikkenntnisse auch angewandt werden können.

Unter „Kommunikation“ werden einige Situationen vorgestellt, in die Korea-Reisende kommen könnten: sich vorstellen, nach dem Weg fragen, Missverständnisse klären, aber auch über die eigenen Hobbys sprechen. Hier gibt es wieder Audio-Sequenzen auf der beigelegten Übungs-CD,



in denen ausgewählte Dialoge gesprochen werden – das Sprechtempo ist sehr langsam, bereitet also keineswegs auf ‚reale‘ Situationen vor, gibt aber dennoch nützliche Anleitungen, was die Aussprache angeht.

Das ***Power-Sprachtraining Koreanisch*** ist ansprechend gestaltet: Überschriften sind blau unterlegt und Hangeul – also die koreanischen Buchstaben – sind ebenfalls in blauer Schriftfarbe, so dass sie sich auf den ersten Blick vom restlichen Text abheben. Hinter den Hangeul stehen die Texte noch einmal in lateinischer Umschrift, die für mich persönlich eher von den Hangeul ablenkt und dabei unter Umständen beim Erlernen der koreanischen Schriftzeichen eher störend ist – aber das ist vermutlich von Lerntyp zu Lerntyp unterschiedlich.

Die Tabellen am Ende des Buches, in denen bestimmte Verb-Konjugationen, Modalverben und Satzverknüpfungen noch einmal knapp dargestellt werden, erweisen sich als nützliches Nachschlagewerk, wenn auch auf in beschränktem Rahmen, der aber für das angestrebte Lernniveau (A1–A2) angemessen ist.